

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus: *Tourismus und Corona*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



# Tourismus und Corona

Ein Beitrag von Stefanie Menstell



© South\_agency/E+

Nichts bewegte die Welt der Schülerinnen und Schüler vermutlich bisher mehr, als es die Corona-Pandemie tat. Sie führte zu extremen Auswirkungen im persönlichen Leben, die u. a. auch die Freiheit in Deutschland wie noch nie zuvor so eingeschränkt haben. Dies hat unter anderem auch die Grenzschießungen und Reisebeschränkungen betroffen. Kaum eine Branche hat unter der Corona-Krise so gelitten, wie die Tourismusbranche. In diesem Betrag wird der Tourismus nach und vor Corona analysiert, Tiere und ihre Lebensumstände innerhalb der Corona-Krise genauer beleuchtet und die Risiken und Chancen der Corona-Pandemie für die Tourismusbranche abgewogen. Zur Motivation können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler mit einem *Kahoot!*-Quiz über interessante, skurrile und besondere Fakten rund um das Thema Tourismus faszinieren.

# Tourismus und Corona

## Oberstufe

Ein Beitrag von Stefanie Menstell

<b>Fachwissenschaftlicher Teil</b>	<b>1</b>
<b>Didaktisch-methodischer Teil</b>	<b>5</b>
<b>Der aktuelle Stand der Tourismusbranche</b>	<b>7</b>
<b>„Tourismustiere“ in der Corona-Pandemie</b>	<b>11</b>
<b>Risiken von Corona für die Tourismusbranche</b>	<b>20</b>
<b>Chancen von/nach Corona für die Tourismusbranche</b>	<b>27</b>
<b>Lösungsvorschläge</b>	<b>38</b>

## Die Schülerinnen und Schüler lernen:

- ... Statistiken am Beispiel des Einflusses von Corona auf die Tourismusbranche systematisch auszuwerten.
- ... den Einfluss von Corona auf „Tourismustiere“ kennen und entwickeln alternative Handlungskonzepte für die Besitzer zur Versorgung der Tiere.
- ... mit einem Mystery die Risiken von Corona für die Tourismusbranche kennen.
- ... dabei, komplexe Zusammenhänge in einem Wirkungsgefüge darzustellen.
- ... die Chancen von und nach Corona für die Tourismusbranche kennen, indem sie im Sinne des Nachhaltigkeitskonzepts, Green Recovery und Leuchtturmprojekten mithilfe einer SWOT-Analyse eine prognostizierte Zukunftserwartung erstellen.
- ... eigenes Verhalten zu reflektieren sowie Möglichkeiten, eigenes Handeln zukunftsorientiert zu adaptieren.

## Kompetenzprofil:

<b>Sachkompetenz</b>	Fachwissen zur Definition von Tourismus, Entwicklung und Potenzial der Tourismusbranche, Zusammenhänge zwischen Tourismus und Zoonosen, Risiken und Chancen von/nach Corona für die Tourismusbranche, Green Recovery, SDG, Nachhaltigkeitskonzept
<b>Methodenkompetenz</b>	systematische Analyse von Statistiken, Verortung, Mystery, Erstellung eines Wirkungsgefüges, Handlungsleitfaden, Internetrecherche
<b>Urteilskompetenz</b>	ganzheitliche Anwendung des Nachhaltigkeitskonzepts, Bewertung der Nutzung von „Tourismustieren“, Bewertung und Beurteilung von nachhaltigen Tourismuskonzepten, Reflexion des eigenen Verhaltens
<b>Handlungskompetenz</b>	Handlungsanleitung für touristische Betriebe, Vorstellung über die notwendigen Änderungen im touristischen Ökosystem sowie Entwicklung eines Handlungskonzepts für künftige touristische Reisen

### Fachübergreifende Aspekte:

- Biologie:* komplexe Vernetzung mit den Auswirkungen der Zerstörung von Lebensraum und Ökosystemen, biologische Vielfalt und Zoonosen
- Politik:* Einbezug der Gesetze und Beschlüsse der Europäischen Union, der Staat als notwendiger regulierender Stakeholder für ein funktionierendes Management im nachhaltigen Tourismus
- Ethik:* Verantwortung gegenüber den „Tourismustieren“, Verhalten von Touristen

## Überblick:

Legende der Abkürzungen:

**BA** Bildanalyse

**IR** Internetrecherche

**SA** Statistikanalyse



einfaches Niveau



Zusatzaufgaben

**B** Bewertung/Beurteilung

**M** Mindmap

**W** Wirkungsgefüge



mittleres Niveau



Alternative

**DA** Datenauswertung

**P** Präsentation



schwieriges Niveau

Thema	Material	Methode
Der aktuelle Stand der Tourismusbranche	M1–M6	DA, IR, M, SA
„Tourismustiere“ in der Corona-Pandemie	M7–M18	BA, IR
Risiken von Corona für die Tourismusbranche	M19–M23	B, IR, P, W
Chance von/nach Corona für die Tourismusbranche	M24–M34	B, IR, DA

## Fachwissenschaftlicher Teil

Der Begriff Tourismus bezieht sich auf soziale, kulturelle und wirtschaftliche Bereiche, indem Menschen ihren ursprünglichen Einflussbereich aus Wohn- und Arbeitsort für eine bestimmte Zeit, zu einem bestimmten Zweck verlassen.

Im Jahr 2000 lag das weltweite Tourismusaufkommen bei rund 680 Millionen Reiseankünften. Weiterhin zeigt die Zunahme bis 2019 auf 1461 Mio. Reiseankünfte das extreme Wachstum der Tourismusbranche im 21. Jahrhundert. Der Einbruch auf nur 381 Mio. im Jahr 2020 sowie 351 Mio. im Jahr 2021 zeigen die massiven Reiseeinschränkungen, Grenzsicherungen und freiwilligen Absagen der touristischen Reisen im Zuge der Corona-Pandemie. Von den negativen Auswirkungen auf die Wirtschaft sind besonders Länder betroffen, in denen die Tourismusbranche einen hohen Anteil am Bruttoinlandsprodukt hat(te), wie z. B. Mexiko mit 15 %, Spanien mit 14,1 % oder Italien mit 13,1 %. Die Einbußen durch den fehlenden Tourismus lagen allein in Deutschland im Jahr 2020 bei rund 68,7 Mrd. €. Die Übernachtungen haben je nach Kontinent und den Restriktionen der Länder zwischen -52,9 % in Europa und -92,7 % in Australien/Ozeanien im Vergleich zwischen 2019 und 2021 abgenommen. Diese fehlenden Einnahmen haben teilweise fatale Auswirkungen auf die ökologischen, ökonomischen, sozialen und politischen Bereiche. Politisch hat die Corona-Krise zu Vertrauensverlust und Instabilität bzw. unrealistischen Forderungen geführt. In vielen Bereichen ist Lobbyismus und Korruption stärker ausgeprägt als vor der Corona-Krise.

Ein großer Verdienstsphäre innerhalb der Tourismusbranche ist der Einbezug von Tieren. Dies kann im naturnahen, schützenswerten Sinne geschehen, oder aber im ausbeuterischen, tierquälenden Sinne. Durch die Corona-Krise konnten die Tiere nur mit Rückgriff auf Alternativen oder Rücklagen versorgt werden. Generell gilt hier, je weniger entwickelt das Land ist, desto mehr Problematiken ergeben sich aus dem Wegfall der Touristen, da die lokale Bevölkerung mit der Einkommensquelle der Tiere zum Überleben ohne Überschussgewinne gewirtschaftet haben. So resultieren beispielsweise aus den Elefanten in Thailand mit dem Freilassen oder Verhungern der Tiere für die Tiere und die Besitzer weitreichendere Folgen als für Lamas in Südtirol, deren Besitzer auf Rücklagen zurückgreifen können. Dahinter steht auch die Frage, wie die ehemaligen Tierbesitzer nach dem Wiederbeleben des Tourismus an neue Tiere gelangen. Da dies nicht mit Anschaffungskosten verbunden werden kann, wird dies illegal stattfinden.

Die Risiken von Corona für die Tourismusbranche und die langfristigen Auswirkungen für die Natur und Ökosysteme sind fatal. Die Branche selbst wird sich vermutlich bis 2024 erholen haben, die kurzfristigen intensiven Eingriffe des Menschen auf die natürlichen Ressourcen verschärft allerdings die Klimakrise, hat die Zerstörung von Ökosystemen vorangetrieben und macht künftige Zoonosen wahrscheinlicher. In Bezug auf die

Ökologie wird der illegale Wildtierhandel und -konsum sowie Wilderei, Brandrodung, *Shifting Cultivation*, Holzgewinnung, Fragmentierung, Verkleinerung und Zerstörung von Lebensraum, Ausbeutung der natürlichen Ressourcen, Lockerung der Umweltstandards, Aufhebung oder Verkleinerung von Schutzgebieten, mangelnde finanzielle Versorgung von Naturparks und -reservaten durch die Pandemie massiv vorangetrieben. In Bezug auf die soziale Kategorie nehmen soziale Disparitäten, Existenzsorgen, Armut, Arbeitslosigkeit und Abhängigkeit von natürlichen Ressourcen zu. Ökonomisch betrachtet gab es einen Einbruch der internationalen Wirtschaft mit wenigen Gewinnern und vielen Verlierern, vielen Insolvenzen, mit Reduktion des Bruttoinlandsprodukts und das Vorhandensein geringerer finanzieller Mittel für alle Bereiche, z. B. Forschungsmittel für Innovationen gegen die Klimakrise.

Das Konzept der Nachhaltigkeit stammt aus dem Jahr 1713 von Hans Carl von Carlowitz, der in der Forstwirtschaft das Ziel eines stabilen Gleichgewichts zwischen dem Wachstum der Bäume und dem Ernten dieser herzustellen versuchte. Nach Weiterentwicklungen besteht das Nachhaltigkeitsdreieck aus der Ökonomie, der Ökologie und dem Sozialen. Die Kategorien beeinflussen sich gegenseitig und überschneiden sich, was grundsätzlich einen ganzheitlichen Ansatz erfordert. Daher müssen die drei Kategorien gleichwertig behandelt und berücksichtigt werden, um ein zukunftsfähiges und nachhaltiges System zu erstellen. Zentral aufgegriffen wurde das Konzept der Nachhaltigkeit in den *Sustainable Development Goals* (SDGs) der Vereinten Nationen, welche mit Unterschrift der Länder in 17 Zielen eine weltweite nachhaltige Entwicklung formuliert hat. Dazu zählen beispielsweise: keine Armut, kein Hunger, gute Bildung, Geschlechtergleichheit, Klimaziele, Leben unter Wasser, Leben an Land, nachhaltige Städte und Gemeinden, erneuerbare und saubere Energie, Frieden und Gerechtigkeit usw.

Eben in der Corona-Krise und deren Auswirkungen liegen aber auch vielfältige Chancen, die besonders mit der Förderung durch die Europäische Union (*Green Recovery*) mit dem *Green Deal* und den Subventionen im Zuge des „NextGenerationEurope“ genau jetzt im Sinne eines nachhaltigen und sanften Tourismus umgesetzt werden kann. Zwingend ist allerdings ein regionales übergreifendes Management. Leuchtturmprojekte wie das Schutzgebiet der Walhaie im Golf von Kalifornien oder der Initiative *Tourism Declares Climate Emergency* zeigen, wie nachhaltiger Tourismus künftig funktionieren kann. Hierzu gibt es bereits viele Handlungshinweise und Kriterienkataloge, die nur noch eine baldige Umsetzung für einen klimafreundlicheren und zukunftsorientierten Tourismus warten. Seit kurzer Zeit nutzt beispielsweise die Plattform „Booking.com“ eine Auflistung der Nachhaltigkeitsinitiativen von Unterkünften mit den Kategorien: Natur, Wasser, Energie und Treibhausgase und Müll.

## Literatur und Internetquellen

### Literatur und Paper

- Bhammar, H.; Li, W.; Molina, C.M.M.; et. al. (2021): Framework for Sustainable Recovery of Tourism in Protected Areas. Sustainability 2021, 13, 2798. <https://www.mdpi.com/2071-1050/13/5/2798>, 07.06.2022.
- Deutscher Tourismusverband e.V. (2016): Praxisleitfaden. Nachhaltigkeit im Deutschlandtourismus. Anforderungen | Empfehlungen | Umsetzungshilfen, [www.deutscher-tourismusverband.de/fileadmin/Mediendatenbank/Dateien/leitfaden\\_nachhaltigkeit\\_160308.pdf](http://www.deutscher-tourismusverband.de/fileadmin/Mediendatenbank/Dateien/leitfaden_nachhaltigkeit_160308.pdf), 08.06.2022.
- Jäggi, Christian J. (2021): Tourismus vor, während und nach Corona: Ökonomische und gesellschaftliche Perspektiven, Springer Gabler, Wiesbaden.
- Lehmann, Ina; Rodríguez, Jean Carlo; Spenceley, Anna (2021): COVID-19 und Naturschutz: Strategien zur Krisenbewältigung für Mensch und Natur. Deutsches Institut für Entwicklungspolitik [DIE]; [https://www.die-gdi.de/uploads/media/AuS\\_2.2021.pdf](https://www.die-gdi.de/uploads/media/AuS_2.2021.pdf), 01.06.2022.
- Leser, Hartmut (Hrsg.) (2010): Diercke Wörterbuch Allgemeine Geographie. 14. Auflage, Deutscher Taschenbuch Verlag, München, S.252; S.967.
- Mukanjari, Samson; Sterner, Thomas (2020): Charting a „Green Path“ for Recovery from COVID-19, Environmental and Resource Economics (2020) 76:825–853, <https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/s10640-020-00479-0.pdf>, 07.06.2022.
- Rutz, Christian; Loretto, Matthias-Claudio; Bates, Amanda E. et. al (2020): COVID-19 lockdown allows researchers to quantify the effects of human activity on wildlife, in: Nature Ecology & Evolution, Vol. 4, September 2020, S. 1156–1159, <https://www.nature.com/articles/s41559-020-1237-z.pdf>, 01.06.2022.

### Organisationen

- Bundesamt für Naturschutz (2020): Corona-Krise und Handel mit Wildtieren, Positionspapier, [https://www.bfn.de/sites/default/files/2021-04/2020\\_04\\_02\\_BfN-Papier\\_Wildtiere\\_final\\_bf.pdf](https://www.bfn.de/sites/default/files/2021-04/2020_04_02_BfN-Papier_Wildtiere_final_bf.pdf), 01.06.2022.
- dwif (2022): Corona-Kompass. Schlüsselkennziffern für den Tourismus (Update März 2022), [https://www.dwif.de/images/Corona/Kompass\\_2022/dwif\\_Corona\\_Kompass\\_2022\\_Update\\_Mrz.pdf](https://www.dwif.de/images/Corona/Kompass_2022/dwif_Corona_Kompass_2022_Update_Mrz.pdf), 03.04.2022.
- Statista (2022): Dossier – Tourismusbranche weltweit, <https://de.statista.com/statistik/studie/id/6362/dokument/tourismusbranche-weltweit-statista-dossier/>, 03.04.2022.
- UNWTO (2022): UNWTO World Tourism Barometer and Statistical Annex, January und March 2022; <https://www.e-unwto.org/loi/wtobarometereng>, 01.06.2022.

## Internetquellen

- ▶ Dinauer, Ramona; Fischer, Stefan; Maier-Albang, Monika et. al. (2021): Nicht satt zu bekommen, Tiere in der Corona-Krise, <https://www.sueddeutsche.de/reise/tourismus-tiere-corona-coronakrise-1.5180272>, 10.06.2022.
- ▶ Gabler Wirtschaftslexikon (2018): SWOT-Analyse, <https://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/swot-analyse-52664/version-275782>, 08.06.2022.
- ▶ Lexikon der Nachhaltigkeit (2015): Das Nachhaltigkeitsdreieck, von der Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, [https://www.nachhaltigkeit.info/artikel/nachhaltigkeitsdreieck\\_1395.htm](https://www.nachhaltigkeit.info/artikel/nachhaltigkeitsdreieck_1395.htm), 04.12.2022.
- ▶ One Planet (2022): Tourism Climate Action. Glasgow Declaration, <https://www.oneplanetnetwork.org/programmes/sustainable-tourism/glasgow-declaration>, 08.06.2022.
- ▶ UN (2022): About the Sustainable Development Goals, United Nations, <https://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>, 03.06.2022.

## Weiterführende Internetadressen

- ▶ Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH: <https://www.giz.de/de/html/index.html>  
GmbH, die weltweit für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft arbeitet. Es gibt viele verschiedene Projekte, die unterstützt werden. Weitergehende Informationen unter: <https://akzente.giz.de/de>
- ▶ Europäische Kommission: Europäischer Green Deal [https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019–2024/european-green-deal\\_de](https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019–2024/european-green-deal_de)  
Videos und Überblick über die Inhalte des Europäischen Grünen Deals und Green Recovery-Pläne der Europäischen Union.
- ▶ Tourism Declares: <https://www.tourismdeclares.com/>  
Initiative, die ein Netzwerk für die Mitglieder bildet, welche den Tourismus im Sinne der *Glasgower Declaration* nachhaltig gestalten wollen. Die Organisation stellt auf der Homepage spannende Projekte und Mitglieder vor.
- ▶ UNWTO: <https://www.unwto.org/>  
*World Tourism Organization* als Teilorganisation der UN, welche ein Glossar zu allen touristischen Begriffen bietet. Weiterhin gibt es vielfältige Informationen zu den *Sustainable Development Goals* und wie die Tourismusbranche ihren Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leistet. Außerdem sind Datensätze zum Thema Tourismus zu finden.

## Didaktisch-methodischer Teil

Der Fokus des ersten Teils liegt auf der systematischen Auswertung von Statistiken, woraus grundlegende Schlüsse über die Tourismusbranche vor und während/nach der Corona-Pandemie gezogen werden können. Das wiederholende und systematische Arbeiten mit der gleichen Diagrammart wirkt mit dem Vorteil, dass die Methode intensiv erlernt wird. Weiterhin wird im Zuge einer Internetrecherche das Arbeiten mit seriösen Internetquellen vertieft.

Die Betrachtung der „Tourismustiere“ findet in einer arbeitsteiligen Gruppenarbeit statt, da die Schülerinnen und Schüler (SuS) sich mit ihrem Themenbereich identifizieren und mehr Empathie empfinden. Somit werden tiefergehende Überlegungen zu alternativen Verdienstmöglichkeiten angestrebt, wodurch eine höhere Qualität an Ergebnissen zu erwarten ist. Weiterhin sind die realen Beispiele mit den Websites einsehbar, wodurch die SuS in ihrer eigenen Tiefe recherchieren und sich informieren können. Hierdurch ist eine organische Binnendifferenzierung erreicht. Zumal wirken QR-Codes im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung in der Schule für die SuS motivierend. Das Verorten dient der Schulung der Orientierungs- und Kartenkompetenz der SuS und ist im Zuge von Fallbeispielen in der Geographie unverzichtbar. Hier ist eine weitere Binnendifferenzierung für schnelle Gruppen möglich, die über eine datenschutzkonforme Website ein Instagram-Post oder ein TikTok-Video erstellen können, was die Lebenswelt direkt mit einbezieht. Weiterhin kann die Lehrerin oder der Lehrer (LoL) hier durch weitere Online-Tools, wie z. B. Canva den SuS ein Design- und Marketing-Tool zeigen. Die anschließende Sicherung der Gruppen ist durch ein Arbeitsblatt für die SuS leicht vorzunehmen und kann mit der Förderung der Präsentationskompetenz im Plenum stattfinden. Alternativ könnte hier mit Stamm- und Expertengruppen gearbeitet werden. Bei dieser Form wäre es zum Beispiel möglich, an jeder Station vertieft über Alternativen nachzudenken, um eine notwendige Diversifizierung des Tourismus anzustreben. Der zu erstellende Handlungsleitfaden greift diese Diversifizierung nochmals auf und schafft bei den SuS ein Bewusstsein für die Abhängigkeitsverhältnisse der Branche von Besuchern. Hier kann der/die LoL weitere Impulse geben, z. B. virtueller Tourismus, Live-Kameras, Online-Seminare, Webinare etc.

Die Methode des Mysterys wurde in Kombination mit der Methode des Wirkungsgefüges ausgewählt, um die SuS die komplexen Zusammenhänge der Risiken der Corona-Pandemie selbst erforschen und darstellen zu lassen. Die Komplexität des Wirkungsgefüges kann je nach Leistungsstand des Kurses abweichen. Wichtig ist, dass die SuS die Fragestellung umfassend beantworten können und erlernen, dass dies auch in Form eines Fließtextes notwendig ist, da oftmals Zusammenhänge aus einem Wirkungsgefüge nicht selbsterschließend sind. Sowohl eine heterogene als auch eine homogene Gruppenein-

teilung ist für das Mystery sinnvoll und begründbar. Ebenfalls ist eine Präsentation der Wirkungsgefüge möglich, favorisierend wird bei Mysterys der Gallery Walk umgesetzt, bei dem die Plakate der Wirkungsgefüge im Klassenzimmer verteilt werden und die SuS Zeit haben, um sich die einzelnen Plakate intensiv anzuschauen. Ebenfalls kann ein leeres Blatt Papier aufgehängt werden, auf dem die SuS gute Aspekte und Verbesserungsvorschläge notieren. Darüber hinaus sollte immer eine Person der Gruppe bei dem Plakat stehen, um mögliche Fragen zu beantworten.

Über das Konzept der Nachhaltigkeit und der wirtschaftlich-politischen Umsetzung des *Green Recovery* sollen die SuS eine Bewertung erstellen, welche neben den positiven Aspekten auch die negativen Auswirkungen des Klimaschutzes für die momentane Situation beleuchtet. Hierbei ist klar zwischen der Europäischen Union und Industrieländern im Allgemeinen, anderen Kontinenten und Schwellen- oder Entwicklungsländern zu unterteilen. Dies muss in der Bewertung verdeutlicht werden. Durch die beiden Leuchtturmprojekte werden bereits gelungene nachhaltige Handlungskonzepte vorgestellt, welche aber im Sinne der Ganzheitlichkeit des Nachhaltigkeitsansatzes mit Hilfe des Kriterienkatalogs weiter durch die SuS ausgearbeitet werden können. Besonders hervorzuheben ist, dass die SuS ihr eigenes Verhalten als Tourist/Touristin reflektieren und einen Verhaltenskodex erstellen, wie es in einem Urlaubsgebiet angemessen wäre. Alternativ oder vertiefend könnte hier Mallorca und der „Ballermann“ zur Diskussion gestellt werden, welcher besonders bei jungen Menschen große Beliebtheit genießt.

Zuletzt wird die SWOT-Analyse angewandt, um die Tourismusbranche abschließend bezüglich des Ist-Zustands mit all seinen Stärken und Schwächen zu charakterisieren und im Sinne einer prognostizierten Zukunftsentwicklung mögliche Chancen und Risiken herauszuarbeiten. Generell sollte hierbei darauf geachtet werden, die SuS zwar mit der Realität zu konfrontieren, ihnen aber zu zeigen, dass durch die sofortigen vielen kleinen und großen Änderungen eine positive Entwicklung in der Klimakrise und eine Sicherstellung ihrer Zukunft und der Zukunft ihrer Kinder möglich ist.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus: *Tourismus und Corona*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

